

21. Mai 2007

Mercure Frankfurt-Eschborn Helfmann-Park

MiFID-Umsetzung

- ▶ EU-Vorgaben
 - ▶ Finanzmarktrichtlinie-Umsetzungsgesetz (FRUG)
 - ▶ Wertpapierdienstleistungs-Verhaltens- und Organisationsverordnung

Leitung und Moderation

Dr. Jürgen Brockhausen

Referenten

Dr. Jörg Jäger

Dr. Werner Kerkloh

Jochen Kindermann

Hartmut Renz

Daniel Sandmann

Dr. Susann Schumann

Börsen-Zeitung

Zeitung für die Finanzmärkte

WERTPAPIER-MITTEILUNGEN

Referenten

Dr. Jürgen Brockhausen,

Geschäftsführer,
Brockhausen Beratung und Compliance GmbH

Dr. Jörg Jäger,

Leiter Compliance Private & Corporate Clients
Dresdner Bank AG

Dr. Werner Kerkloh (angefragt)

Referatsleiter im Bundesministerium der Finanzen

RA Jochen Kindermann,

Simmons & Simmons Rechtsanwälte

RA Hartmut Renz,

Leiter Compliance,
Helaba Landesbank Hessen-Thüringen

RA Daniel Sandmann,

Compliance Policies, Regulatory Matters, Training,
Deutsche Bank AG

RAin Dr. Susann Schumann,

Simmons & Simmons Rechtsanwälte

Ihre Vorteile dieses Seminars

Die MiFID stellt das Aufsichtsrecht für Wertpapierfirmen auf eine neue, europaweit einheitliche Rechtsgrundlage. Das Gesetzgebungsverfahren soll im Mai 2007 abgeschlossen werden. Zum Zeitpunkt dieser Veranstaltung wird sich damit auf jeden Fall ein konkretes Bild der neuen MiFID-Anforderungen darstellen. Ziel des WM-Seminars ist es, einen umfassenden Überblick über die neuen Bestimmungen zu geben, verbleibende Diskussionspunkte aufzuzeigen. Die Experten aus Finanzverwaltung, Beratung und Praxis erläutern den Teilnehmern auch die letzten Detailvorschriften für die besonders stark betroffenen Bereiche Back Office, Compliance, Meldewesen, IT sowie Vertrieb und Marketing.

Mifid-Umsetzung sorgt für schlaflose Nächte

Börsen-Zeitung, 10.2.2007
Die Börse spricht über die Mifid. Denn die Umsetzung der Richtlinie über Märkte für Finanzinstrumente der EU treibt den Finanzdienstleistern die Schweißperlen auf die Stirn. So mancher Teilnehmer greift zu Ausdrücken, die an dieser Stelle nicht gedruckt werden können. Bis Anfang November hat die Branche

Zeit, sich auf die dann Pflicht werdende Umsetzung der Vorschriften vorzubereiten, die sich aus der Mifid ergeben. Als wäre die Zeit bis dahin nicht ohnehin schon ziemlich knapp bemessen, verzögert sich zu allem Überfluss nun auch noch die

inländische Gesetzgebung. Das Finanzmarkt-Richtlinie-Umsetzungsgesetz – abgekürzt FRUG – wird erst gegen Ende Mai fertig sein. Damit schrumpft der zeitliche Rahmen, innerhalb dessen sich die Finanzbranche auf rechtssicherer Basis auf das Mifid-Zeitalter vorbereiten kann.

Schlaflose Nächte bereitet die Verzögerung vor allem vor dem Hintergrund der umfangreichen Arbeiten, die mit der Mifid-Umsetzung verbunden sind. Sie zieht sich quer durch die Bereiche Compliance, elektronische Datenverarbeitung und Back Office. Was alles bedacht werden muss, zeigt exemplarisch der Entwurf der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsauf-

sicht für die Verordnung zur Konkretisierung der Verhaltensregeln und Organisationsanforderungen an die Finanzdienstleister. Deren Abkürzung sorgt schon zum Beginn der Lektüre für Angst und Schrecken – „WpDVerOV“. Allein der Paragraf über „redliche, eindeutige und nicht irreführende Informationen an Privatkunden“ enthält elf Absätze.

Insbesondere für kleinere Finanzdienstleister, die nicht über die Manpower der Großen der Branche verfügen, wird es eng. Die Umsetzungsarbeiten binden Personalkapazitäten, die im operativen Bereich fehlen. Da-

bei kommt erschwerend hinzu, dass wenige Wochen nach dem Abschluss des inländischen Richtlinien-Gesetzgebungsverfahrens auch noch die Feriensaison beginnt. So mancher Familienvater wird dann zwei bis drei Wochen Urlaub nehmen wollen, was sich angesichts der ohnehin knapp bemessenen Zeit für die Vorbereitung ebenfalls schmerzhaft bemerkbar machen wird.

Aufschub für die Umsetzung der Mifid wird daher immer dringlicher gefordert – und das sicherlich auch nicht ganz zu Unrecht. Schließlich ist nicht die Finanzbranche für die Verschleppung des Gesetzgebungsverfahrens verantwortlich.

Die Börse spricht...



9.30 bis ca. 17.15 Uhr

9.30 Uhr

Überblick über das Rechtsetzungsverfahren

- ▶ Finanzmarktrichtlinie-Umsetzungsgesetz
- ▶ Verordnungen, insb. Wertpapierdienstleistungs-Verhaltens- und Organisationsverordnung
- ▶ Überlegungen auf Europäischer Ebene

Dr. Werner Kerkloh

Kundenklassifizierung und Verhaltensregeln – Auswirkungen der Rechtsetzung auf das Geschäft mit den Kunden

Kundenklassifizierung

- ▶ Einstufungskriterien und Verhaltenspflichten
- ▶ Pragmatismus vs. High-tech-Lösungen
- ▶ Vorteile gemeinsamer Prozesse

Verhaltensregeln

- ▶ Produktgruppen und Risikoklassen
- ▶ Beratungspflicht und Beratungsverbot
- ▶ Suitability statt Individualität!?
- ▶ Viele Detailänderungen oder doch ein neues Konzept?
- ▶ Steigender Anlegerschutz durch Disclaimer und Benchmarkzwang oder Grenzen der Transparenz?

Dr. Jörg Jäger

ca. 12.30 Uhr Lunch

Interessenkonflikte und Inducements

Interessenkonflikte unter dem MiFID-Regime

- ▶ Interessenkonflikte gestern, heute und morgen
- ▶ Arten von Interessenkonflikten
- ▶ Art und Aufbau von „conflicts of interest policies“?
- ▶ Management von Interessenkonflikten

Zuwendungen und Anreize (Inducements)

- ▶ Bandbreiten der Inducements im Wertpapiergeschäft
- ▶ Zuwendungen und Anreize als potenzielle Interessenkonflikte
- ▶ Identifikation und Abschtung in verbotene, hinnehmbare und erwünschte Anreize (CESR)
- ▶ Kommunikation gegenüber Kunden
- ▶ Bewertung durch den Anleger

RA Hartmut Renz / Dr. Jürgen Brockhausen

Besonderheiten bei der Finanzportfolioverwaltung

- ▶ Kundenangaben und Geeignetheitsprüfung
- ▶ Vertragliche Besonderheiten des Verwaltungsmandats
- ▶ Berichtspflichten des Finanzportfolioverwalters (einschließlich Benchmarking)
- ▶ Best Execution des Finanzportfolioverwalters

RA Jochen Kindermann / RAin Dr. Susann Schumann

Risk-Management und Compliance

- ▶ Organisation und Risikomanagement nach der Umsetzung
- ▶ Anforderungen an Risk, Audit und Compliance
- ▶ Interne Systeme und Verfahren zur Prävention und Überwachung
- ▶ Neue Regeln für Mitarbeitergeschäfte
- ▶ Verantwortlichkeit und Reporting

RA Daniel Sandmann

ca. 17.15 Uhr Ende der Veranstaltung

Organisation/Rückfragen

WM Seminare ♦ Postfach 11 09 32 ♦ 60044 Frankfurt am Main ♦ Tel.: 0 69 / 27 32-162 ♦ Fax: 0 69 / 27 32-200 ♦ www.wm-seminare.com

21. Mai 2007
9.30 bis ca. 17.15 Uhr

Veranstaltungsort:

Mercure Frankfurt-Eschborn Helfmann-Park
Helfmann-Park 1
65760 Eschborn
Tel. 06196/9697-0

Sem.-Nr. S07-787E

Anmeldung

(unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen)

Am WM-Seminar "MiFID-Umsetzung ..." am 21. Mai 2007 in Eschborn/Frankfurt nehme ich teil. Der Seminarpreis pro Person in Höhe von EUR 750,- zzgl. MwSt wird nach Erhalt der Rechnung überwiesen. Die Rechnung bitte ich auszustellen auf mich Firma/Institut.

Preise/Leistungen

Nach Eintreffen Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung über den Seminarpreis in Höhe von EUR 750,- (zzgl. 19% MwSt. = EUR 142,50). Der Rechnungsbetrag muss vor Seminarbeginn eingegangen sein. Im Preis enthalten sind die Teilnahme am Seminar, Mittagessen, Erfrischungen/Pausengetränke und Arbeitsunterlagen. Der Verlag behält sich kurzfristige Programmänderungen vor.

Rücktritt/Storno

Die Anmeldung zum Seminar ist verbindlich. Bei Nichtteilnahme wird der volle Preis erhoben. Es ist möglich, eine Ersatzperson zu benennen. Bei Storno der Teilnahme am Seminar später als zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung wird eine Aufwandsentschädigung von EUR 300,- (zzgl. 19% MwSt. = EUR 57,-) berechnet. Bei Storno der Teilnahme früher als zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung entstehen keine weiteren Kosten. Der Verlag behält sich vor, das Seminar ggf. abzusagen. In diesem Fall wird der bereits gezahlte Seminarpreis zurückerstattet.

Unterkunft/Hotel

Für die Teilnehmer steht ein begrenztes Zimmerkontingent im Hotel zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Reservierung direkt unter Berufung auf die Veranstaltung vor, **Buchungscode SC319416244**.



Ja, ich möchte als Dankeschön für meine Teilnahme die **Zeitschrift für Wirtschafts- und Bankrecht** drei Wochen lang kostenlos und unverbindlich erhalten.

Ja, ich möchte als Dankeschön für meine Teilnahme die **WuB-CD-ROM** drei Wochen lang kostenlos und unverbindlich zur Ansicht erhalten.

Ja, ich möchte als Dankeschön für meine Teilnahme die **Börsen-Zeitung** vier Wochen lang kostenlos und unverbindlich erhalten.

1. Teilnehmer: Name, Vorname

2. Teilnehmer: Name, Vorname

Funktion/Abteilung

Funktion/Abteilung

Telefon, Fax

Telefon, Fax

E-Mail

E-Mail

Firma/Institut

Straße/Postfach

Postleitzahl, Ort

Ort, Datum

Unterschrift